

Presseartikel



Von links nach rechts: Liana Salama (BFD-Koordinierungsstelle für Flüchtlingsangelegenheiten der Stadt Paderborn), Simon Freudenreich (FSJ-StadtSportVerband Paderborn), Anna-Marie Schaltenberg (FSJ-Ahorn Sport- und Freizeit-Club Paderborn e.V.)

Sport verbindet: Neues Freizeitangebot für Jugendliche in Paderborn

Die Koordinierungsstelle für Flüchtlingsangelegenheiten der Stadt Paderborn, der Ahorn Sport- und Freizeit-Club Paderborn e.V. sowie der StadtSportVerband Paderborn haben gemeinsam ein neues Sportprojekt ins Leben gerufen. Das Angebot richtet sich an Kinder und Jugendliche ab 14 Jahren und soll die Freude an Bewegung und Gemeinschaft fördern. Außerdem bietet das Projekt die Gelegenheit, den Ahorn-Sportpark mit seinen vielfältigen Möglichkeiten kennenzulernen.

Das Sportprogramm wurde in Kooperation zwischen dem Ahorn Sport- und Freizeit-Club Paderborn e.V. und dem StadtSportVerband Paderborn entwickelt. Die Koordinierungsstelle für

Flüchtlingsangelegenheiten unterstützt das Projekt, indem sie aktiv dafür wirbt und durch ihr Netzwerk Teilnehmende akquiriert.

Zweimal im Monat werden sportliche Aktivitäten angeboten, die Teamgeist und Fairplay stärken. Das Programm läuft bis Mitte Juli und bietet eine tolle Möglichkeit, sich sportlich zu betätigen, verschiedene Sportangebote kennenzulernen und auszuprobieren sowie neue Kontakte zu knüpfen.

Für Anmeldungen und Rückfragen zu den konkreten Terminen steht die Koordinierungsstelle für Flüchtlingsangelegenheiten zur Verfügung.

Instagram: **@kost_stadtpaderborn**

E-Mail: fluechtlinge@paderborn.de

Telefon: **05251/88-118992** / Mobil: **0171/9051895**